

## Nimm das Leben in die eigene Hand!



Gerade in dieser Zeit ist es wichtig nicht in eine Schockstarre zu verfallen und auf die Krücken des Staates zu hoffen.

Das Tempo zu drosseln und nichts zu riskieren, die Ziele für sich selbst und die Familie herunterzuschrauben sind keine nachhaltigen Lösungen.

Die Wahrheit ist, der Herbst ist da und auch das «Virus» hat sich nicht in Luft aufgelöst.

Die Digitalisierung hat sich durch die aktuelle Situation schneller und stärker entwickelt als geplant.

Wir stehen wirtschaftlich und privat vor ungewissen Zeiten. Niemand kann sagen, wie unser Leben in den nächsten Jahren weitergeht.

Wenn wir bedenken, dass in der Schweiz noch immer fast ein Drittel der Erwerbstätigen Kurzarbeit hat oder teilweise bereits auf der Liste der nächsten Rationalisierungsmassnahmen sind, kann einem dabei schon ein ungutes Gefühl aufkommen.

Menschen die nur «auf Sichtfahren fahren» und warten, dass alles so wird wie früher, haben die Zukunft für sich vielleicht tatsächlich abgeschafft. Aber für den Rest fängt sie gerade erst an.

Wer das nicht will, braucht neue Ziele und Mut, diese anzugehen. Wir als Privatpersonen und Unternehmer benötigen gerade jetzt eine Idee wo die Reise hingeht, um vor allem sich selbst eine Orientierung zu geben, anstatt in der Erstarrung des Gestern zu verharren.

Wer den Radarschirm aufspannt und die Signale empfangen will, erkennt sehr schnell das gewaltige Zukunftspotential unserer Branche.

Das Leben nach dem Motto: «Aufgeschoben ist nicht aufgehoben!» ist vorbei. Man kann nicht mit Ideen von gestern, heute arbeiten und hoffen morgen vorne dabei zu sein.

Doch es gibt einen Ausweg. Versuchen Sie nicht, alles auf einmal zu erledigen. Nehmen Sie sich erst einmal ein bestimmtes Projekt vor, das Sie abschliessen wollen. Dann gehen Sie zum nächsten. Dabei sollten Sie jedes Mal folgende Hinweise beachten:

- Fangen Sie mit dem schwierigsten Projekt an. Nachdem Sie es abgeschlossen haben, schöpfen Sie erneuten Mut, um auch die anderen Projekte zum Abschluss zu bringen.
- Setzen Sie sich Prioritäten. Gehen Sie projektweise vor. Sie sind erfolgreicher, wenn Sie sich voll und ganz auf ein Ziel konzentrieren.
- Setzen Sie sich Termine – und machen Sie kein Geheimnis daraus, denn wenn Sie wissen, dass Ihre Mitmenschen Ihre Ziele kennen, erhalten Sie dadurch womöglich weitere Motivationskraft und Unterstützung.

Haben Sie diese Angewohnheit erst einmal bewältigt, dann haben Sie Ihr Leben in die eigene Hand genommen. Und das ist ein wahrhaft gutes Gefühl.

Otto Steiner-Lang  
Präsident SVN